



Der Postillon

Ehrliche Nachrichten – unabhängig, schnell, seit 1845

Stock abgebrochen: Mann walkt tagelang nordic im Kreis

Wiesbaden (dpo) – Nie wieder Nordic Walking! Das hat sich Holger Weiß (61) aus Rambach bei Wiesbaden nach einem wahren Horrortrip geschworen. Vergangenen Samstag machte sich der sportlich aktive Familienvater zu seiner wöchentlichen Runde Nordic Walking auf. Doch als nach ungefähr 500 Metern der rechte Nordic-Walking-



Foto: Holger Weiß vor seinem Unfall

Stock aufgrund von Materialermüdung abbrach, nahm das Unglück seinen Lauf. Weil nun der Antrieb auf der einen Seite stärker war als auf der anderen, verlor der Trendsportler die Kontrolle über seine Walkrichtung und war nunmehr dazu verdammt, nordic in Kreisen mit einem

Radius von mehreren 100 Metern zu walken.

Vier Tage lang zog Holger Weiß seine Kreise, mehrfach passierte er in dieser Zeit um Hilfe rufend sein eigenes Haus. Doch bevor seine Frau oder einer der Nachbarn reagieren konnte, walkte der 61-Jährige bereits wieder nordic in Richtung Wald. Erst in den gestrigen Abendstunden konnte er von einem Polizeisuchtrupp mit einem beherz-

ten Schuss aus dem Betäubungsge-

weh gestoppt werden. Gegenüber dem *Postillon* kündigte Weiß, der fast verdurstet wäre, an, er wolle in Zukunft nur noch joggen gehen, denn da sei man nicht von anfälligen technischen Hilfsmitteln abhängig.

++++ Dumm gelaufen: Model umgknickt
++++ Kocht auch nur mit Wasser: Wasserkocher
++++ Ständig zu spät gekommen: Pornodarsteller
gefeuert
++++ Zu schnell: Putzfrau verliert Lappen
++++

Studie: Wissenschaftler sind ideale Sexualpartner für attraktive Frauen

Zu wenig Anerkennung: Heiliger Geist verlässt Dreifaltigkeit

Kompromiss: Stromkonzerne stellen atombetriebene Windräder in Aussicht

riva



Der Postillon





Der Postillon

Ehrliche Nachrichten – unabhängig, schnell, seit 1845

riva

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

info@rivaverlag.de

www.der-postillon.com

Originalausgabe

6. Auflage 2018

© 2012 by riva Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH

Nymphenburger Straße 86

D-80636 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlaggestaltung: Maria Wittek

Umschlagabbildung: Fotolia/Bernd Leitner

Layout: Julia Jund

Satz: HJR – Manfred Zech, Landsberg

Druck: CPI books GmbH, Leck

Printed in Germany

ISBN Print 978-3-86883-206-8

ISBN E-Book (PDF) 978-3-86413-148-6

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-86413-180-6

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter

www.rivaverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de



Inhalt

Vorwort	13
Mann in Schwimmbad von drei Meter hohem Turm gestürzt	15
Vaterschaftstest bei Britt: Luke Skywalker doch nicht Darth Vaders Sohn	16
Expedition in unbekanntes Gebiet »Brandenburg« aufgebrochen	17
Urzeitfeuer entdeckt	18
Einbrecher stehlen Luftgitarre	19
Bayer ruft Aspirin zurück	20
WWF: Purzelbaum vom Aussterben bedroht	21
Razzia bei kino.to zwingt Millionen User, zwei Minuten nach neuer Streaming-Plattform zu suchen	22
Kasper von Krokodil attackiert	24
Angelina Jolie denkt beim Sex an Brad Pitt	25
Studie: Ladendiebstahl deutlich günstiger als Bezahlen	26
Katholische Kirche verbietet Gebrauch von Antivirenprogrammen	28
Islamisches Gutachten weitet Burkapflicht auf weibliche Tiere aus	30
Geburtenjahrgänge 2011 und 2012 zurückgerufen	31
Mutter vor fünf Jahren im Krankenhaus vertauscht	32
Bundesregierung und Parlament nach Indien outgesourct, um Geld zu sparen	34
Trigema-Affe Coco Straboni wechselt zu <i>ProSieben Newstime</i>	36
Arbeitsministerin führt »Rente zwölf Jahre vor dem Tod« ein	37
Experiment geglückt: Einbahnstraße erstmals in Gegenrichtung befahren	38
Volksfest in Pamplona zum wiederholten Mal von wilden Stieren ruiniert	40



18-Jähriger unter Last von Dolce-&-Gabbana-Logos zusammengebrochen	42
Erster Rauchmelder mit Schlummerfunktion entwickelt	44
Zu wenig Anerkennung: Heiliger Geist verlässt Dreifaltigkeit	45
Topfpflanze an Vernachlässigung gestorben	46
<i>Forbes</i> -Liste der ärmsten Menschen der Welt von Mann aus Sierra Leone angeführt	48
Historiker: King Kong gab es wirklich	49
Tierschützer kritisieren Herstellung von Honig aus Massentierhaltung	50
Junge Abgeordnete beklagen, dass Drogenbeauftragte nicht an »Zeug« rankommt	52
Zu wenig Kinder: Regierung verschiebt Erreichen der Volljährigkeit von 18 auf 28	54
Dr. Carlos-Theodore de Bienmontaña (CSU) erhebt Anspruch auf Gutenbergs Nachfolge	56
G7-Staaten opfern 99 Jungfrauen, um zornige Finanzmärkte zu besänftigen	58
Mann mit zwei gebrochenen Handgelenken sieht Porno erstmal bis zum Ende	59
Neuer Rekord: Schnellste Uhr der Welt schafft Stunde in unter 37 Minuten.	60
Kompromiss: Stromkonzerne stellen atombetriebene Windräder in Aussicht	61
Endlich beide Hände frei: U-Bahn-Schläger loben Alkoholverbot in Hamburger Nahverkehr	62
Zucker enthält viel zu viel Zucker	64
Deutschland nur unzureichend auf Apokalypse vorbereitet	66
Legoland erklärt Unabhängigkeit von Dänemark	68
Wildreservat für letzte Hummer eröffnet.	70
Bindeglied zwischen Fisch und Mensch entdeckt	71
Reißwolfsrudel machen Lausitzer Großraumbüros unsicher	72
Schimmel in Käse entdeckt	73



Bierskandal: »Jever Fun« enthält keinen Alkohol..	74
Hooligans provozieren Schachspielabbruch	75
Stock abgebrochen: Mann walkt tagelang nordic im Kreis	76
Lametta-Missernte in Afrika bedroht Weihnachtsfest	77
FDP-Wähler erstmals in Roter Liste gefährdeter Arten aufgeführt	78
Teenager neidisch, weil Rentner »immer Zeit zum Zocken und für Facebook« haben..	80
Homöopathisches Wirtschaftsinstitut empfiehlt Ein-Cent- Rettungsschirm für verschuldete EU-Staaten	81
Umfrage: Mehrheit würde verheerenden Godzilla-Angriff langweiliger Eurokrise vorziehen	82
Legendäres Bernsteinzimmer in Keller von Hypo Real Estate aufgetaucht	84
Rainer Brüderle erhält Dolmetscher, der ihn simultan ins Hochdeutsche übersetzt.	86
Neuartiges 720-Stunden-Deo bietet einen Monat Schutz.	87
Gentechniker machen aus einer Mücke einen Elefanten..	88
Neun von zehn Büroangestellten finden Mobbing völlig in Ordnung.	90
Licht am Ende des Tunnels durch Energiesparlampe ersetzt	91
Mann erleidet Burn-out-Syndrom wegen zu viel Yoga und Meditation..	92
Account von sozialem Netzwerk aus den 90ern gefunden	94
Aufmerksamkeitsspanne beim Lesen von Zeitungsartikeln kurz	96
Super-GAU in Windkraftanlage verstrahlt alles im Umkreis von null Kilometern	97
Vorbild Zentralbanken: Mann löst private Schuldenkrise durch Drucken von Geld.	98
Handwerker erscheint pünktlich zu vereinbartem Termin..	99
Amputo-Karnivoren essen nur aus medizinischen Gründen entfernte Tiergliedmaßen	100



Durchschnittlicher Rollenspieler würde keinen Tag im Mittelalter überleben	102
Mutter ertappt Teenager, als er sich gerade selbst googelt.. .. .	104
Ratingagentur stuft Bonität von kleinem Timmy (9) auf Ramschniveau herab	106
Schockstudie! Passivsaufen schadet der Gesundheit.	107
EuGH-Grundsatzentscheidung: Kirchen müssen für unerfüllte Gebete haften.	108
Mordserie schürt Zweifel an sonst eigentlich sympathischen Nazis	110
Exzellentes Marihuana sichergestellt	112
Leichtathletik-WM: Bewaffneter Terrorist attackiert 100-Meter-Läufer	113
Yeti sichtet UFO.. .. .	114
Strickbetrüger gefasst.. .. .	115
Perverser Spanner von noch perverserem Spanner beobachtet..	116
Euro schwächelt gegenüber Cent	117
Internet wird am Montag für immer abgeschaltet	118
Radfahrerin auf Wiesbadener Marktplatz von Hai attackiert	120
Humbuger SV schlägt Sarkasmussia	122
Neuartige Burkaburka verhüllt verbotene Burka.	123
Pfusch am Bau: komplettes 5. Stockwerk bei neuem Hochhaus vergessen	124
Teenager will mit dem Rauchen aufhören, sobald er merkt, dass er süchtig ist.. .. .	125
Jesus Christus zum Buddhismus konvertiert	126
Verlassene Wikingersiedlung auf Rückseite des Mondes entdeckt	128
Studie: Abschiebung von Nazis würde Staatskasse um Milliarden entlasten	130
Springer-Verlag gibt zu, dass es sich bei <i>Bild</i> um Satirezeitung handelt	132



Griechenland besänftigt europäische Gläubiger mit riesigem Holzpferd	134
Studie: Wissenschaftler sind ideale Sexualpartner für attraktive Frauen.	135
Teenager jahrelang von sich selbst sexuell belästigt	136
Unfallverbotsschild soll Anzahl an Verkehrsopfern signifikant reduzieren.	138
Grausame Milchvampire saugen Frauen aus.	139
Wulff spricht 82 Millionen Deutschen auf die Mailbox, um Gerede zu unterbinden	140
Firma für Penisvergrößerungen, Schlankkeitspillen und Uhrenimitate meldet Insolvenz an	142
Frau mit Überdosis Obst und Gemüse in Krankenhaus eingeliefert.	143
Neue Satzzeichen sollen Inflation von Frage- und Ausrufezeichen eindämmen.	144
Gelungene Integration: kleiner Timmy von deutschen und türkischen Schülern gemobbt.	145
Hamburger Babyklappe zur Seniorenklappe umgebaut.	146
Deutsche Bank stellt Geldautomaten mit Doppelt-oder-nichts-Funktion auf	148
Wunderkind: Timmy (9) entdeckt schon mit neun Jahren Sinnlosigkeit des Lebens	149
Endlich Stimmung: Phoenix spielt künstliche Lacher bei Bundestagsdebatten ein.	150
Großteil der Frauen täuscht regelmäßig Sarkasmus vor	151
Vatikanische Demokratiebewegung formiert sich gegen Diktator Benedikt XVI.	152
Wirrer Astrophysiker prophezeit Weltuntergang in fünf Milliarden Jahren	154
BMW- und Audi-Fahrer aufgrund von Sicherheitsmängeln zurückgerufen.	155
Griechenland saniert Finanzen durch Lizenzgebühr auf Staatsform Demokratie	156



Angestellter täuschte Gattin jahrelange Arbeitslosigkeit vor.	158
Über 7000 Jugendliche bei Facebook-Party auf Mond erstickt.	159
Studie: vier von fünf Killerspiele-Spielern zu fett für Amoklauf	160
Ärzte finden vollständig erhaltenes menschliches Skelett in Körper von Mann	162
Discounter und Supermärkte erhöhen Pfand für Einkaufswagen auf 1,08 Euro.	164
Zwangspause für <i>Tatort</i>	165
Satanist von Gott besessen.	166
Kolibrifleisch feiert Einzug in deutsche Küchen.	168
Chirurgen gelingt erstmals Transplantation eines ganzen Menschen.	169
Neues Spiel Real Life vorgestellt	170
Wissenschaftlern gelingt Kreuzung aus Mann und Frau	174
Studie: Indianer kennen doch Schmerz.	176
Wissenschaftler mit Zeitmaschine eine Woche in die Zukunft gereist.	177
Tine Wittlers schwerster Fall: <i>Einsatz in 4 Wänden – Spezial</i> renoviert Altes Museum in Berlin	178
Schwerer Autounfall bei Volksfest	180
Ehemaliger Kronzeuge schon wieder umgezogen	181
Häftlinge erhalten lebenslänglich Hausverbot nach Schlägerei	182
Zigarettenstummel von Wald verbrannt.	183
Eltern verklagen Klinik, weil neugeborenes Kind hässlich ist.	184
Vier Synchronschwimmerinnen ertrunken.	185
Iran feiert, seit 20 Jahren kurz vor Fertigstellung von Atombombe zu stehen.	186
Umfrage: 98 Prozent aller Hacker tragen keine Skimaske	188
Kugelschreiber reißt sich von Kette los und bekrizelt ganze Bankfiliale	189
<i>Der Postillon</i> 1845–2011	190
Bildnachweis	192

Vorwort



Liebe Leser,

»ehrliche Nachrichten – unabhängig, schnell, seit 1845«: So lautet schon seit über 166 Jahren das Motto des *Postillon*, der durch seine seriöse Berichterstattung nicht umsonst zur größten Tages- und Nachtzeitung der Welt avanciert ist – und das allein im deutschsprachigen Raum.

2008 wagte der *Postillon* als letzte große Zeitung den Schritt in das sogenannte Internet, das sich entgegen erster Erwartungen doch nicht als flüchtiger Trend erwiesen hatte, der geflissentlich ignoriert werden kann.

Nun schreiben wir das Jahr 2012, und es ist an der Zeit, den nächsten logischen Schritt zu vollziehen. Exklusiv für Sie, lieber Leser, hat die *Postillon*-Redaktion die besten, die überraschendsten und die erfolgreichsten Reportagen, Berichte und Kurznachrichten zusammengestellt. Der kleine Timmy (9) höchstpersönlich hat diese Meldungen neu und in edlem Schwarz-Weiß bebildert, sortiert und in mühsamer Handarbeit zu einem formschönen Buch gebunden, in dem Sie nun nach Herzenslust schmökern können.

Dabei kommen auch Interaktivität und haptisches Erleben nicht zu kurz: Jede einzelne Seite lässt sich separat umblättern und raschelt dabei angenehm. Ihre Lieblingsartikel lassen sich jederzeit mithilfe der altbewährten Eselohrmethode markieren, und besonders gelungene Beiträge können Sie mit Ihren Freunden teilen, indem Sie sie ihnen einfach unter die Nase halten und wiederholt »Schau mal! Schau mal!« rufen.

Viel Spaß beim Lesen

Stefan Sichermann, Chefredakteur

Mann in Schwimmbad von drei Meter hohem Turm gestürzt



Steht ungesichert im Hallenbad: Turm

Baden-Baden (dpo) – Schrecklicher Unfall in einem Baden-Badener Schwimmbad! Augenzeugenberichten zufolge hat dort ein junger Mann einen drei Meter hohen Turm erklommen und ist anschließend in die Tiefe gestürzt.

»Dieser Turm steht da einfach so völlig ungesichert herum«, berichtete ein Badegast fassungslos. »Und um den Leichtsinn komplett

zu machen, ist auch noch eine Leiter daran angebracht.« Nachdem er oben angekommen war, ging der nur mit einer Badehose bekleidete Mann bis an das Ende eines am Turm angebrachten Brettes. Dieses habe instabil gewirkt und stark geschwankt. »Durch das Wackeln aus dem Gleichgewicht gebracht, begann der arme Kerl auf- und abzuhüpfen«, erklärte eine weitere Schwimmbadbesucherin. »Dann fiel er in hohem Bogen vom Turm und überschlug sich dabei zweimal elegant.«

Hätte sich unter der wackeligen Konstruktion kein Wasser befunden, das den Aufprall des Stürzenden dämpfte, hätte der Unfall wohl ein schlimmes Ende genommen. So aber tauchte der Mann schon kurze Zeit später wieder an der Oberfläche auf. Allerdings stand er offenbar derart unter Schock, dass er laut Augenzeugenberichten den Turm noch zwei weitere Male erklomm und abermals in die Tiefe stürzte.



Vaterschaftstest bei Britt: Luke Skywalker doch nicht Darth Vaders Sohn



Von wegen »Ich bin dein Vater, Luke«

Hamburg (dpo) – Viele haben es schon lange geahnt, doch jetzt ist es amtlich: Im Zuge eines Vaterschaftstests in der Talk-Show *Britt – Der Talk um eins* wurde heute gegen 13.34 Uhr klar, dass der dunkle Sith-Lord Darth Vader mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht der Vater von Luke Skywalker sein kann. Anschließend kam es zum Eklat, als die beiden mit Lichtschwertern aufeinander losgingen.

Eigentlich wollte Skywalker, dem Vader erst vor wenigen Jahren die Vaterschaft offenbart hatte, nur jeden Zweifel ausräumen, woraufhin er sich bei der beliebten Show auf Sat.1 meldete. Schon vor dem Test kam es zu ersten Spannungen, als sich der asthmakranke Darth Vader schwer atmend bei Talkmasterin Britt über seinen Sohn beschwerte.

Skywalker sehe ihm nicht nur kaum ähnlich, sondern tendiere auch noch zur exakt gegenteiligen Seite der Macht, so der Kommandeur des Todessterns. Auf gutes Zureden von Britt schob Vader wenigstens die mangelnde Ähnlichkeit auf seinen schwarzen Helm.

Gänzlich eskalierte die Lage jedoch, als Moderatorin Britt kurz nach einer Werbepause das Ergebnis des Vaterschaftstests verkündete. Demzufolge ist Vader mit 99,93-%iger Wahrscheinlichkeit nicht der Vater von Luke Skywalker und dessen Zwillingschwester Leia. Vader quittierte diese Nachricht mit den Worten: »Jetzt tut es mir nicht mehr leid, dass ich deine Mutter, das Flittchen, umgebracht habe.« Vor den Augen des entsetzten Publikums stürzte sich Skywalker auf Vader, woraufhin ein episches Lichtschwertduell entbrannte. Rasch herbeigeeilte Sicherheitskräfte konnten die Streithähne jedoch glücklicherweise wieder trennen. Nach dem vorzeitigen Abbruch der Sendung beginnen jetzt die Spekulationen, mit wem Skywalkers Mutter Vader damals betrogen hat. Gerüchten zufolge kämen dafür nur der Imperator, Jabba der Hutte und der Wookiee Chewbacca infrage.

Expedition in unbekanntes Gebiet »Brandenburg« aufgebrochen

Berlin (dpo) – In Berlin ist heute eine wissenschaftliche Expedition unter Leitung des erfahrenen Kartografen Prof. Harald Barmer aufgebrochen, um das bislang noch unbekannte Gebiet »Brandenburg« zu erforschen.



Barmer bei der Erschließung Mecklenburg-Vorpommerns (2009)

»Wir möchten einen der letzten weißen Flecken von der Landkarte tilgen«, kündigte Barmer kurz vor dem Aufbruch der Expedition an.

»Wir rechnen mit weiten, unerschlossenen Landstrichen, in denen Wölfe noch zu den kleinsten Gefahren gehören.«

Gerüchte, in Brandenburg hause ein wilder Volksstamm, dessen Häuptling ehrfurchtsvoll nur »der Platzek« genannt werde, verwies Barmer aber ins Reich der Legenden: »Ich glaube nicht, dass dort überhaupt Menschen leben, sonst wären schon irgendwann in der Vergangenheit Lebenszeichen aus Brandenburg zu uns vorgedrungen.«

Dennoch gehören zur Besänftigung von Eingeborenen sicherheitshalber bunte Glasperlen und Feuerwasser zum Marschgepäck der Forscher. Hauptziel der Expedition ist es, herauszufinden, ob eine Landbrücke zwischen Berlin und Restdeutschland existiert.



Urzeitfeuer entdeckt

Bozen (dpo) – Spektakulärer Fund im Ötztal! Nachdem bereits 1991 die sympathische Gletschermumie »Ötzi« für Furore sorgte, konnten Forscher jetzt weit von der alten Fundstelle ein ca. 400.000 Jahre altes Feuer im ewigen Eis freilegen – zumindest ergab das eine Radiocarbonanalyse.

Wahrscheinlich wurde das kompakte Lagerfeuer von einem grillfreudigen Homo erectus entzündet. Noch bevor sie verlöschen konnten, wurden die Flammen je-

doch von einem wandernden Gletscher eingeschlossen und konserviert. Die Entdeckung des Feuers durch den Menschen muss daher um etwa 100.000 Jahre vordatiert werden.

Das Urfeuer wird, sobald die wissenschaftlichen Untersuchungen abgeschlossen sind, im Archäologiemuseum in Bozen ausgestellt werden. Kopien werden an das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg und das Feuerwehr-Museum in Fulda gehen.



Immer noch perfekt erhalten: 400.000 Jahre altes Feuer

Einbrecher stehlen Luftgitarre



Luftgitarist mit ähnlichem Modell

Berlin (dpo) – Christian S., der Sieger der deutschen Luftgitarrenmeisterschaften 2009, ist verzweifelt. Unbekannte sind am vergangenen Sonntag in seine Wohnung eingebrochen und haben unter anderem sein Lieblingsinstrument (Gibson Air) samt Koffer gestohlen. »Ich brauche meine Luftgitarre unbedingt zurück, bevor die WM in Finnland losgeht«, erklärte

der 35-Jährige gegenüber dem *Postillon*. »Ich kann unmöglich mit meiner alten Klampfe (Anm. d. Red: Air Fender) antreten. Die spielt sich ganz anders.«

Ein kleiner Trost bleibt Christian S. immerhin. Seine Luftgitarre war hoch versichert – auch gegen Diebstahl.